

# Lampenfieber in Lübecks Innenstadt

Schüler der OzD haben im Kunstkurs einzigartige Leuchten designt

**Innenstadt.** Die Augen der 27 Schüler des elften Jahrgangs der Oberschule zum Dom (OzD) leuchten wie Lampions, als sie ihre Werke endlich präsentieren dürfen. Zwei Monate lang haben sie im Kunstkurs eigene Lampen designt.

Von einer Schallplattenlampe über eine Bierdeckel-Lampe bis hin zu einer leuchtenden Gitarre reichen die kreativen Ergebnisse. Die Idee für dieses Projekt hatte Annett Drose (48), die Lehrerin des Kunsturses im elften Jahrgang. Sie wollte ihre Schüler nicht nur mit der Theorie über Produktdesign quälen, sondern diese auch aktiv etwas gestalten lassen. Die Wahl des Designs und der Materialien war den Schülern selbst überlassen. Sie hatten nur die Vorgabe, TÜV-geprüfte Elektronik zu verwenden.



Emma Bruhn (18, v. l.), Tom Giering (17) und Jacki Bialas (18) haben in ihrem Kunstkurs Lampen entworfen. Herausgekommen sind individuelle Kreationen.

FOTO: LAURENCE GORODISKI

Hinter jedem Stück steht eine einzigartige Idee, so wie die von Leon Krückmeyer (17). Stolz präsentiert er seinen mit Löchern verzierten Globus. Die Löcher, aus denen im Dunkeln Lichtstrahlen drängen, symbolisieren für ihn wichtige Orte. „Zu

den Orten möchte ich gern mal reisen“, erklärt er. Tom Giering (17) dagegen denkt eher praktisch. Er hat zwei Fahrradreifen und zwei Kennzeichen vor dem Sperrmüll gerettet. Diese hat er miteinander verbunden und in die Mitte ein Gewinde für die

Glühbirne eingesetzt. Eine Fahrradkette dient als Aufhängung. „100 Prozent Recycling“, erklärt er grinsend. In eine ganz andere Richtung geht der Entwurf von Emma Bruhn (18). Ihre Marienkäfer-Lampe ist das Produkt von Kindheitserinnerungen. Mit verträumtem Blick spricht Emma über ihre Kindheit, in der ihre Mutter ihr Marienkäfer gemalt hat. Da stand für sie fest, wenn ein Design, dann ein Marienkäfer. Nun soll das Motiv ihrer Kindheit, ergänzt durch eine rote Glühbirne, Kindern als beruhigendes Nachtlicht dienen. Igo

**Die bunten, kreativen Entwürfe** sind ab Donnerstag, 14. Juni, zwei Wochen lang im Lampenladen „Der Lichtladen“, Mühlenstraße 59, zu bestaunen. Geöffnet ist montags bis sonnabends von 9.30 bis 18.30 Uhr.